

N i e d e r s c h r i f t

**der öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirats
am 16.11.2022 im Neuen Rathaus**

Beginn: 9.30 Uhr

Ende: 11.20 Uhr

Teilnehmende vom Seniorenbeirat:

Dieter Sell
Luzie Andresen
Hans Werner Pundt
Hans-Georg Stanull
Hermann Nissen
Dorothea Jahner
Anette Albrecht
Abdul Koochi
Ulf Heeschen
Manfred Willms
Jens Ahrens

nicht anwesend war:

Günter Schöbel

von der Stadtverwaltung:

Romi Wietzke/Seniorenbüro

weitere Gäste:

5 weitere Gäste

Zu TOP 1: Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Sell eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingegangen und der Seniorenbeirat mit 11 Personen beschlussfähig ist.

Zu TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird vom Seniorenbeirat einstimmig genehmigt.

Zu TOP 3: Beschlussfassung über die Niederschrift der Sitzung am 19.10.2022

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 4: Anfragen von Seniorinnen und Senioren

Herr Lucht vom Senioren-Computer-Club Neumünster fragt an, wie der Seniorenbeirat die Digitalisierung von Älteren in Neumünster unterstützen will. Vom Beirat sind derzeit keine Aktionen geplant. Frau Wietzke zeigt auf, welche Angebote in diesem Bereich ansonsten in Neumünster laufen.

Zu TOP 5: Frau Natali Schnar stellt sich und die Arbeit der Türkischen Gemeinde Nms. e.V. und die der „Partnerschaft Demokratie“ vor

Frau Schnar ist Mitarbeiterin in der „Partnerschaft für Demokratie“ (ein Bundesmodellprogramm). Das Projekt bietet Fördermöglichkeiten bis zu einer Höhe von 5.000 Euro für Maßnahmen, die die Themen Antirassismus und Demokratie bedienen. Weiter sitzt sie im Vorstand des Forums der Vielfalt. Menschen mit Migrationshintergrund haben sich zum Teil aus der hiesigen Gesellschaft zurückgezogen. Die Corona-Pandemie hat diese Entwicklung noch verstärkt. Falls der Seniorenbeirat oder andere Institutionen in diesem Bereich aktiv werden wollen, unterstützt sie bei der Ideen- und Projektentwicklung.

Zu TOP 6: Mangelhafter Straßenzustand in Neumünster

Herr Heeschen zeigt noch einmal auf, dass es im Stadtteil Einfeld sieben Straßen im mangelhaften Zustand gibt, der Stadtteilbeirat das schon öfter bei der Stadtverwaltung moniert hat, aber von Seiten der Stadt bisher nichts passiert ist.

Als mögliche Einwirkungsmöglichkeiten von Seiten des Seniorenbeirats und des Bürgers werden zusammengetragen:

- der Bürgertipp (auf der Online-Seite der Stadt): Formular ausfüllen und Änderungswunsch eintragen und digital an Stadtverwaltung senden.
- Nutzung der Neumünster-App
- Leserbrief an den Holsteinischen Courier senden
- Anliegen an den Stadtteilbeirat herantragen
- die für den jeweiligen Stadtteil zuständigen Ratsmitglieder ansprechen.

Es wird vereinbart, dass die Beiratsmitglieder konkrete Beispiele aus ihrem Stadtteil bis Anfang Januar an Herrn Sell senden. Er fasst die Problempunkte dann zusammen und sendet einen Anfragebrief an die Stadtverwaltung zwecks Stellungnahme.

Zu TOP 7: Berichterstattung aus den städtischen Ausschüssen und anderen Gremien

Herr Sell und weitere Mitglieder aus dem Beirat berichten aus den Sitzungen des Planungs- und Umweltausschusses, Bau- und Vergabeausschusses, Sozial- und Gesundheitsausschusses, des Haupt- und Brandausschusses, der Ratsversammlung, des Arbeitskreises „Seniorenarbeit in Neumünster“, des Beirats für Menschen mit Behinderung und der Steuerungsgruppe Innenstadt.

Zu TOP 8: Beschlusskontrolle

Herr Sell hat eine schriftliche Anfrage an den Fachdienst Recht der Stadtverwaltung gestellt, wie der Begriff „seniorenrelevante Themen“ zu definieren ist. Die Antwort wurde im Vorwege den Beiratsmitgliedern zugesandt. Der Beirat ist mit dem Ergebnis nicht zufrieden und wünscht eine Sonderregelung. Diesbezüglich wird Herr Sell ein Gespräch mit der Zentralen Verwaltung der Stadt führen.

Zu TOP 9: Mitteilungen und Sonstiges

des Vorsitzenden:

Es wird über die Weihnachtsfeier des Beirats gesprochen. Mit 9 Ja- und einer Nein-Stimme wird beschlossen, diese am 21.12.2022 um 9.30 Uhr im Begegnungszentrum des Graf-Recke-Quartiers in der Hanssenstraße durchzuführen. Die Kosten von 10 Euro müssen von jedem Beiratsmitglied selbst getragen werden.

anderer Beiratsmitglieder:

Frau Albrecht zeigt auf, dass der Seniorenbeirat sich mit einem Stadtrundgang im Innenstadtbereich unter Sicherheitsaspekten an den Aktiv-Wochen für Ältere 2023 am 27.03.2023 beteiligen wird. Dieser Rundgang wird gemeinsam mit der Polizeidirektion

Neumünster durchgeführt.

von der Verwaltung:

Frau Wietzke verteilt an alle Beiratsmitglieder:

- das Express-forum des LSR, Heft 3/22
- eine Information zur Anlaufstelle für Energiekosten
- eine Information zur Veranstaltung „Sicher durch Herbst – Tipps für ältere Menschen“ am 29.11.2022 des Seniorenbüros
- ein Info-Blatt zur Veranstaltung „Wenn die eigenen Eltern älter werden“ am 17.11.2022 des Pflegestützpunktes.

Allgemein wird noch die Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung angesprochen, die als nicht so gut bewertet wird. Dieser Punkt soll auf die Tagesordnung der Januarsitzung gesetzt werden.

Sollten die Beiratsmitglieder weitere Vorschläge für Tagesordnungspunkte der kommenden Sitzung haben, so sind diese bitte auch Herrn Sell mitzuteilen.

Herr Sell beendet die Sitzung und verabschiedet alle Beiratsmitglieder.



Dieter Sell
(Vorsitzender)

Wietzke

(Schriftführerin)